

23.8.: Bürgermeister auf Sommertour

Heute im Radiomuseum Bissendorf von Bernd Schmitz

Ja, das Radio- und Fernsehmuseum von Bernd Schmitz ist schon etwas Besonderes. Wedemärker Bürger konnten sich bei der Gemeinde melden, wenn sie den Bürgermeister auf seiner Besichtigungstour begleiten wollten. Vier Wedemärker hatten sich gemeldet, zwei waren erschienen und das waren auch die Richtigen: Jürgen Kanzler gehört zum Reparaturcafe-Team und repariert alles, was elektrisch betrieben ist, Helmut Grebe war im vorigen Jahrhundert Leiter der Qualitätssicherung bei Sennheiser.

So stiefelten denn die Besucher die Treppe hinauf zum Allerheiligsten von „Bernie“. Auf dem Treppenabsatz wird man empfangen von einem 35mm-Kinoprojektor der Firma Ernemann-Krupp-Bauer, so wie sie früher in den Kinos standen. Dieser hier hatte sogar als Lichtquelle einen Lichtbogen, der gezündet werden musste. Dann öffnete Bernie die Türe zum Museumsbereich, welchen unser Bürgermeister auch heute das erste Mal besichtigte. 320 Objekte aller Couleur, Marken, Modell, Alters hat Bernd Schmitz hier zusammengetragen, dazu viele Emailleschilder der

damaligen Werbung. Für die Besucher und ganz besonders für Grebe war es zwar ein Wiedersehen mit alten Produkten, aber er hatte ja auch früher damit zu tun.

Besonders aber für den Bürgermeister und seinen Pressesprecher war das, was ihnen beim Rundgang über die 100m² so gezeigt und erklärt wurde, etwas Besonderes, weil zuvor nie gesehen. Wer schon mal einen Blick hinter die Kulissen im Internet werfen will, klickt [hier](#)

